

WETTBEWERB FRIEDRICH UND KARL, KÖLN-NIEHL

PRODUKTYP

Prozessbegleitung,
Wettbewerbsmanagement

ORT

Köln-Niehl

LAUFZEIT

2020 - 2021

PLANUNGSGEBIET

45.000 m² BGF

AUFTRAGSVOLUMEN

Netto-Baukosten 300+400
81.000.000 EUR

LEISTUNGEN

Prozessgestaltung
Wettbewerbsmanagement

ANSPRECHPARTNER*IN

PE FKS GmbH & Co.KG

PROJEKTPARTNER*IN

-

PROJEKTEAM






Jörg Neubig
Simon Hubacher
Katja Opelka
Christina Wicht
Felix Reymann
Leander Ostgathe

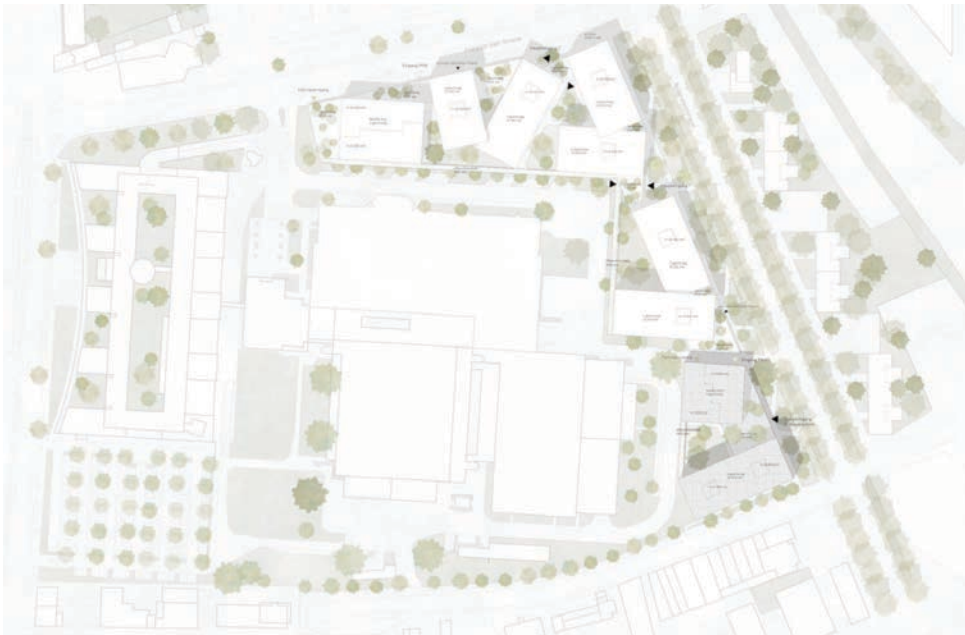
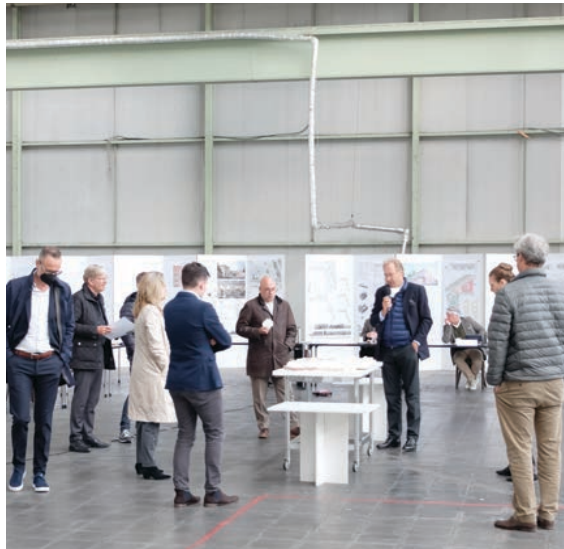
AUFTRAGGEBER*IN

PE FKS GmbH & Co.KG



Projektübersicht | Wettbewerb Friedrich und Karl
 Klimaneutrales Büroquartier als Nachverdichtung des Areals des Druckzentrums Niehl, Köln

	1001	1. Rundgang <input type="checkbox"/>	2. Rundgang <input type="checkbox"/>	Preis <input type="checkbox"/>
	1002	1. Rundgang <input type="checkbox"/>	2. Rundgang <input type="checkbox"/>	Preis <input type="checkbox"/>
	1003	1. Rundgang <input type="checkbox"/>	2. Rundgang <input type="checkbox"/>	Preis <input type="checkbox"/>
	1004	1. Rundgang <input type="checkbox"/>	2. Rundgang <input type="checkbox"/>	Preis <input type="checkbox"/>
	1005	1. Rundgang <input type="checkbox"/>	2. Rundgang <input type="checkbox"/>	Preis <input type="checkbox"/>



„Mit Blick auf weitere Entwicklungsvorhaben in diesem Bereich weisen die städtebaulichen Setzungen des Projekts über den Standort hinaus.“

Durch die Verlagerung der Mitarbeiter-Stellplätze des Areals des Neven-DuMont-Hauses und des Druckzentrums Niehl werden entlang der Friedrich-Karl-Straße und der Boltens Sternstraße erhebliche Grundstücksflächen auf dem Areal für eine neue Nutzung frei. Teil dieses Entwicklungsbereichs ist auch die DuMont-Kunsthalle, die als Ausstellungshalle zur Disposition steht.

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Köln das Entwicklungspotenzial für diese Fläche konkretisiert. Das Bauvorhaben bildet einen ersten Baustein des Strukturwandels des heute gewerblich genutzten Bereichs zwischen Boltens Sternstraße und Niehler Straße nördlich der Straßenbahnlinie 13. Mit Blick auf mehrere weitere Entwicklungsvorhaben in diesem Bereich weisen die städtebaulichen Setzungen des Projekts über den Standort hinaus.

Der weiteren Konkretisierung des Projekts kommt daher im Sinne eines Leitprojekts für den gesamten gewerblichen Bereich entlang der Boltens Sternstraße zwischen Riehl und Niehl hohe Bedeutung zu. Im Sinne des New Work, der Entwicklung einer neuen Berufswelt, sollen wegweisende Lösungen für die modernen Anforderungen an zeitgemäßem Büro- und Verwaltungsbau aufgezeigt werden.

Die Projektentwicklungsgesellschaft PE FKS GmbH & Co. KG und die Stadt Köln haben sich daher darauf verständigt, für die Auswahl des Projekts, das der Umsetzung des neuen Büroquartiers zugrunde gelegt werden soll, einen Studienauftrag mit fünf Planungsteams auszuloben. Der Durchführung des Studienauftrags wird die RPW 2013 für Planungswettbewerbe zugrunde gelegt.



MEHRFACHBEAUFTRAGUNG



Wettbewerb Neubau Bürogebäude
Friedrich und Karl, Köln-Niehl
2021

VERHANDLUNGSVERFAHREN



Wettbewerb Neubau
Bezirksrathaus, Köln-Rodenkirchen
2017

VERHANDLUNGSVERFAHREN



Wettbewerb Erweiterung
Debeka-Hauptverwaltung, Koblenz
2016-2017